



Polizei | 15.01.2018 | Nr. 008/17

Tim Brockmann: Dunkelfeldstudie zeigt: Die Polizei ist auf dem richtigen Weg zur Bürgerpolizei

Zur heute (15. Januar 2018) vorgestellten Dunkelfeldstudie erklärt der polizeipolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Tim Brockmann:

„Die Dunkelfeldstudie zeigt uns, dass der eingeschlagene Weg zur Bürgerpolizei der Richtige ist. Die Arbeit der Polizei werde durch die Bürgerinnen und Bürger wertgeschätzt. Das zeigen die positiven Bewertungen zur Hilfsbereitschaft und dem gerechtfertigten Einsatz von Gewalt.

Zu denken gibt mir die Bewertung, dass die Beamtinnen und Beamten durch zwei von fünf Befragten als überlastet eingeschätzt werden. Deshalb sind wir mit den geplanten 500 zusätzlichen Stellen auf dem richtigen Weg, auch zu mehr Präsenz der Polizei vor Ort. Das wird auch die subjektive Befürchtung jedes fünften Befragten vor Wohnungseinbrüchen verbessern“, ist sich Brockmann sicher. Dazu zählt er auch die Präventionsarbeit und das Programm zur Förderung des Einbruchschutzes von Wohnungseigentum.

Auch begrüßte Brockmann das Pilotprojekt zur automatisierten Rückmeldung zu Verfahrensständen:

„Oftmals habe es keine Rückmeldungen zu den laufenden sowie abgeschlossenen Verfahren von Polizei und Staatsanwaltschaft an die Beteiligten gegeben. Daher freue ich mich auf das Projekt der Landeskriminalamtes dieses in automatisierter Weise den Bürgern möglich zu machen.“, so Brockmann.

Einen besonderen Dank richtete Brockmann an die rund 12.000 Schleswig-Holsteinerinnen und Schleswig-Holsteiner, die sich an der rund 40 DIN-A4-Seiten umfassenden Umfrage beteiligt haben.